

Euer Hochwohlgeboren

187

Es ist zu wünschen die Gen, daß Diner Majestät  
des Königs, mein verehrtester Herr, mich der Ehre er-  
theilt haben, Ihnen die beifolgende mit Geistlicher  
Kammerzweige verzinste Note als einen nebst  
Denn die Geistlicher gespendeten Wundigung der Ex,  
müßigen zu übersenden, welche die in dem  
besagten und deren künftigen Ausführung auf  
so zweckmäßigen und der Absicht Diner Majestät  
vollkommen entsprechende Weise gerichtet sein.

Indem ich diese Allerhöchsten Aufträge nicht  
mit nachlässigen, bemühen ich mit Angewandter  
meiner Anstrengung, um für die Beförderung der  
Ausführung der vorzüglichen Gesandtschaft  
mich zu bemühen

Euer Hochwohlgeboren

München,  
den 9. Sept. 1842.

gegeben

Georg von Becking



Seiner Hochwohlgeboren  
dem K. K. Österreichischen Ober-Regierungsrath  
und Ober-Inspector der Handels- und  
Gewerbe-Verwaltung zu Wien.